

Erlebnis Bergwerk Merkers

Wolfenbütteler wagten erneut das Laufabenteuer unter Tage

Vier BlueLiner unterwegs beim 9. Kristallmarathon im Salzbergwerk in Merkers

„NIE WIEDER“ waren die Worte einiger Läufer nach dem absolvierten Untertagemarathon im November 2014 in Sonderhausen. Aber die Worte waren schnell vergessen und so stellten sich vier BlueLiner erneut der Herausforderung, unter Tage in einem Salzbergwerk zu laufen.



Traditionsgemäß gab es am Vorabend des Laufes griechische Köstlichkeiten zur Einstimmung auf das Sportevent.

Gemeinsam mit insgesamt 480 Sportlern aus verschiedenen Nationen nahmen die Läufer des LC BlueLiner am 22.02.2015 am 9. Kristallmarathon in Merkers (Thüringen) teil. „In 500 Meter Tiefe bei 21°C zu laufen, ist im Februar ja auch mal was anderes.“, so BlueLiner Oliver Welnitz. Natürlich wieder ausgerüstet mit Fahrradhelm und Stirnlampe ging es nach einer rasanten und dadurch gefühlten relativ kurzen Fahrt mit dem Förderkorb in die Tiefe. Anschließend wurden die Läufer mit dem offenen LKW in gewagtem Tempo zum Startbereich in den hell erleuchteten Großbunker gefahren, wo sonst regelmäßig verschiedene Musikevents stattfinden. Die tolle Atmosphäre verschaffte einen ersten Eindruck, was einen hier unten erwartet und sorgte für genug Adrenalinzufuhr.



Pünktlich um 11 Uhr gingen alle Läufer an den Start. Karsten Plehn (M45), für ihn war es die Untertage-Premiere, lief die Halbmarathondistanz von 22,75 km (7 Runden) in einer hervorragenden Zeit von 1:43:16 h und wurde Dritter in seiner Altersklasse.



Holger Schenke (M40), Michael Fürer (M45) und Oliver Welnitz (M45) nahmen, wie auch in Sondershausen schon, die Marathondistanz von 42,25 km (13 Runden) in Angriff. Die Laufbedingungen waren „etwas“ angenehmer, als in Sondershausen: 21°C, trockene salzige Atemluft, nur 750 m Höhenunterschied auf der Gesamtstrecke und kaum Salzstaub auf dem Laufuntergrund.

Dies spiegelte sich dann auch in den tollen Leistungen der Läufer wieder. Schnellster BlueLiner wurde Holger Schenke (M40) mit 3:47:34 h auf Altersklassenplatz 10. Oliver Welnitz (M45) lief mit 4:10:56 h auf Altersklassenplatz 21 und Michael Fürer (M45) mit 4:28:32 h auf Altersklassenplatz 30.





Zufrieden und glücklich nach dem Lauf:
Oliver Welnitz, Karsten Plehn, Michael Fürer und Holger Schenke

Glück auf

